

18.12.2012: Krozinger Tischtennisdamen sind Herbstmeister

Die Damen des TTC Bad Krozingen erreichten unangefochten den ersten Platz in der Bezirksliga. Von Anfang an gaben Jasmin Wolf, Birgit Wilhelm, Katja Zielke, Melanie Felder und Claudia Geißelbrecht überraschend deutlich den Takt in der Liga an und hielten bis zum Schluss ohne Punktverlust die Tabellenspitze. Denn auch das entscheidende Topduell gegen den Tabellenzweiten TTC Reute konnten die Damen mit 8:5 für sich verbuchen. In dem hochklassigen Spitzenspiel hatten die überragenden Katja Zielke und Jasmin Wolf mit zusammen sechs errungenen Mannschaftspunkten zu dem wichtigen Sieg vor vielen begeisterten Zuschauern in der Landeckschule ihren maßgeblichen Anteil. Da auch die letzte Begegnung in Nimburg trotz einer stark ersatzgeschwächten Besetzung knapp mit 8:6 gewonnen wurde, durften sich die Bezirksligadamen nach acht Siegen in Folge nun überaus verdient als Herbstmeisterinnen küren lassen.

Diese hohe Messlatte hatten sich die Tischtennisherren zu Beginn der Saison freilich ohnehin nicht gesetzt. Als Neuankömmlinge in der Bezirksliga ging es für die Mannen um Mannschaftsführer Clemens Bleile (Bleile, Maier, Guber, Mayer, Mutterer, Zielke) eher darum gut mitzuspielen und gegen die ein oder andere Mannschaft aus dem unteren Tabellendrittel schon in der Vorrunde wichtige Punkte für den Klassenerhalt zu sichern. Gut mitgespielt hatten die Kurstädter denn auch tatsächlich: Immer wieder warteten die Krozinger mit überraschenden einzelnen Erfolgen auf, die sie aber zu wenig in Mannschaftspunkte ummünzen konnten. Es gab knappe Niederlagen wie gegen den Sportbund Sonnland oder den TV Denzlingen; auch trat man an gegen schlagbare Gegner wie Freiburg St. Georgen (8:8) oder die Freien Turner (8:8); doch gewonnen wurde nur das Spiel gegen 1844 FT Freiburg IV (9:6). Das war insgesamt zu wenig; da hatte man sich mehr erhofft. Mit lediglich vier Zählern auf der Habenseite verabschiedet sich die Erste Herrenmannschaft als Tabellenschlusslicht in die Weihnachtspause; doch sind die Mannschaften am Tabellenende ganz dicht beieinander, und in der Rückrunde ist noch alles drin.

Die Zweite Herren des TTC Bad Krozingen hingegen findet sich am Ende der Vorrunde in oberen Drittel der A-Klasse wieder, womit man angesichts einiger krankheitsbedingter Ausfälle durchaus zufrieden sein kann. Vor allem den auf zum Teil höherklassigem Niveau agierenden Spielern im oberen Paarkreuz Florian Wolf und Joachim Ruppenthal ist es zu verdanken, dass die Bezirksligareserve in der Rückrunde locker aufspielen kann und das A-klassen-Niveau halten kann.

Stark vertreten war der TTC in der C-Klasse mit der Dritten Herrenmannschaft. Tabellenplatz Zwei lässt für die Rückrunde alle Chancen auf einen Aufstieg in die B-Klasse offen. Das gilt auch für die Zweite Jugend in der Kreisklasse, die sich ebenfalls als Vizeherbstmeister alle Möglichkeiten für einen Aufstieg in die Bezirksklasse offen hält. Die Erste Jugend hingegen musste in der Landesliga viel Lehrgeld zahlen. Mehr als drei Unentschieden war nicht drin. Für die Rückrunde erhoffen sich die Jugendlichen ein wenig mehr Glück in den knappen Spielen, wenn man den letzten Tabellenplatz verlassen möchte.

Allen Mitgliedern des TTC Bad Krozingen eine geruhsame Spielpause, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Spieljahr!

Bericht: Dirk Pottbäcker